

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 7 (1931)  
**Heft:** 38

**Artikel:** 18. Nationale Kunst-Ausstellung in Genf  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-753098>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# 18. Nationale Kunst-Ausstellung in Genf

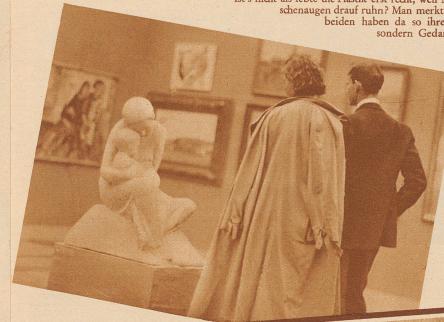
FOTOS VO  
E. METTLER  
UND  
F. H. JULLIE



Das Genfer Palais des Expositions in dem die Kunstschaus untergebracht sind.

Bis zum 11. Oktober dauert in Genf die große nationale Kunstausstellung, die ein Bild des gesamten schweizerischen Kunstschatzes gibt. An die 900 Werke der Malerei und Graphik sind beisammen, 150 Plastiken und gegen 1500 Arbeiten aus dem Gebiete der angewandten Kunst. – Man redet und schreibt heute endlos über Krisis und Wirtschaft, aber das menschliche Leben ist mehr als ein Wirtschaftskomplex, und wer ein Mensch sein und bleiben oder werden will, der hält sein Herz und seinen Sinn den Künstlerischen offen. Dorthin liefern Quellen, die tiefere Tiefe entspringen, als die Wässerlein der Alltäglichkeit.

Zwei junge Leute vor dem Bildwerk der jungen Mutter.  
Ist's nicht als lebte die Plastik erst recht, weil Menschenaugen drauf ruhn? Man merkt: die beiden haben da so ihre bösen Gedanken.



Dieses Bild «Der Express von 9.40 Uhr» gemalt von Hs. Berger, gefiel der eidgenössischen Kunstkommision vor allen andern, sie hat's um den Preis von 8400 Franken für die Eidgenossenschaft gekauft



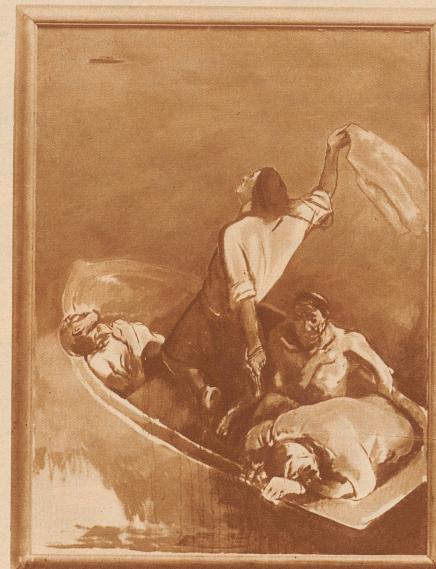
## Blick in den großen Hauptsaal



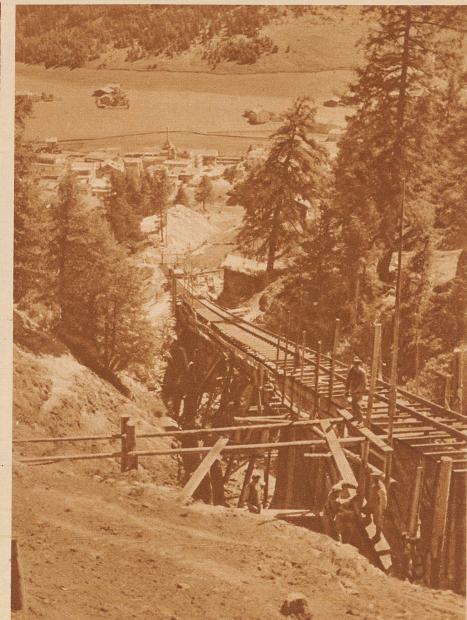
« Wie finden Sie's? Haben Sie die große Figur von X. Y. gesehen? Und mein Bild? Leider hängt es nicht günstig.



Der dicke und der dünne Kunstmäzen vor den Bildern in Genf



Hrch. Altherr: Die Schiffbrüchige



Die Gemeinde und der Kurverein von Davos erstellen gegenwärtig eine Drahtseilbahn von Davos-Dorf zu den herlichen Skifeldern im Parsenngebirge, um den Skifahrern den mühsamsten Aufstieg ins Skigebünde zu ersparen. Die Bahn wird in zwei Etappen gebaut. Die erste Etappe soll anfangs Dezember eröffnet werden. Der Unterbau der ersten Strecke ist bereits fertig, nun werden noch überall die Schienen gelegt. Foto A. Bertschinger.

Foto A. Betschinger



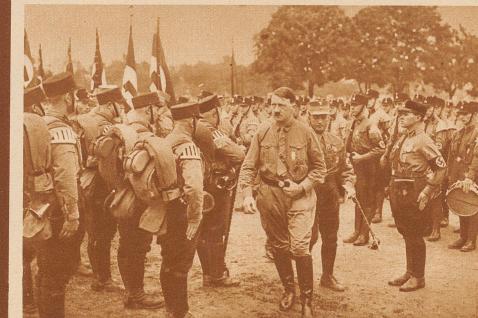
**E. Angst-Anderwert**  
Zentralverwalter des Allgemeinen  
Konsumentvereins beider Basel, trat in  
acht Jahrzehnt seines Lebens. Da  
Jubilar wirkte zuerst als Lehrer in  
Zürich und Basel, und ist nun als Führer  
in der Genossenschaftsbewegung tätig.  
Foto E. Teichmann



Strafgerichtspräsident  
**Dr. Karl Hübscher**  
in Basel, der seit 1897 bis 1923 dem  
Basler Strafgericht als vorzellreicher  
Richter vorstand, starb im Alter von  
79 Jahren. Aus der Journalistik her-  
vorgegangen, trat er 1882 in den Ge-  
richtsdienst über. Auf gemeinnützigem  
Gebiet wirkte er besonders eifrig als  
Mitglied der Patronekommision  
der Gemeinnützigen Gesellschaft.



**Dr. Max Baur**  
Abteilungschef bei der Eidg. Obertelegraphendirektion in Bern, starb im Alter von 58 Jahren. Er hatte von der Pike auf gelernt und trat später in die Zentralverwaltung der Eidg. Telegraphendirektion ein. Während der Dienstzeit holte er sich an der Berner Universität den juristischen Doktor. Zu verschiedenen internationalen Konferenzen wurde er als Vertreter des Bundesrates abgeordnet.



Am 6. September fand in Gera der Gautag der Thüringischen Nationalsozialisten statt. Adolf Hitler, der Führer der Partei, schreitet die Ehrenfront auf dem Schützenplatz ab



## GANDHI IN ENGLAND

Der Führer der indischen Freiheitsbewegung ist nach England gekommen, um an der Round-Table-Konferenz teilzunehmen. Bei seiner Ankunft auf englischem Boden, in Folkestone, wurde ihm ein begeisterter Empfang von der Bevölkerung zuteil. — Gandhi, im Arm seine selbstgewobenen Kleider, auf dem Weg vom Schiff zur Bahnhofstation in Folkestone



### Links im Kreis: Doppelsieg von Vater und Sohn

Bei dem Lausanner Geh- und Marschwettbewerb im Marsch «Rund um den Genfersee» der bekannte Gehler Johann Linder (rechts) mit 25 : 26 : 40 Stunden. Sein Sohn Hans Linder (links) wurde Sieger im Militärgepäckmarsch Yverdon-Lausanne. Er legte die 40 km lange Strecke in 4 Stunden, 24 Minuten zurück. Foto Joller



### Schweizerischer Pressetag in Interlaken

Aus den Reihen der Presseleute ist schon mancher Regierungsmann hervorgegangen, so ist's mit dem bernischen Regierungspräsidenten Rudolf (X), so ist's mit Bundesrat Dr. Meyer (XX), die wir hier als Gäste am schweiz. Pressetag auf dem Bielersee fahren sehen. Foto Keller

Der neu gewählte Zentralpräsident des Vereins der Schweizer Presse, Alois Horat aus St. Gallen. Foto Baumgartner



**Leutnant Boothmann**, der Sieger im diesjährigen Wettbewerb um den Schneider-Cup in Calshot auf der Insel Wight. Er erreichte mit seiner Vickers-Rolls-Royce-Supermarine-Maschine eine Stundengeschwindigkeit von 547,5 km. Der Rekord von Lt. Waggoner von 1929 betrug 528,8 km

Beim Versuch, den Weltrekord im Distanzflug zu brechen, stürzte bei der Stadt Ufa in Russland (Ural) das französische Flugzeug «Bindestrich» ab. Die Besatzung, der bekannte Langstreckenflieger Le Brix (Mitte) und der Mechaniker Mesmin (links) wurden getötet, der zweite Pilot, Doret (rechts), konnte sich durch Fallschirmsprung retten



Am diesjährigen **Zürcher Knabenschießen** erzielte von 2723 Konkurrenten der 1918 geborene Oskar Schmid das beste Resultat. Mit 33 Punkten wurde er Schützenkönig. Foto Galas

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint freitags. Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12. — Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.20. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1. —. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15709

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29. • Telephon: 51.790